

Untersuchungsergebnisse zur Klingerbrücke

Kurzfassung

Auf der Grundlage der von 2019 bis 2021 durchgeführten Untersuchungen - Bauwerksdiagnose, statische Berechnungen, Überfahrtmessungen, Belastungsversuche mit dem Belastungsfahrzeug (BELFA) und nichtlineare Simulation – werden von der Gesellschaft für Materialforschung und Prüfanstalt für das Bauwesen Leipzig (MFPA Leipzig GmbH) folgende Handlungsempfehlungen für die Gewährleistung der Weiternutzung der Brücke bis zum geplanten Ersatzneubau 2028 gegeben.

Voraussetzung für diese Empfehlungen ist die Aufrechterhaltung des derzeit vorhandenen Bauzustands, das heißt die Vermeidung eines Schädigungsfortschritts. Dies wird sowohl durch eine regelmäßige Bauwerksprüfung als auch durch eine messtechnische Dauerüberwachung (Monitoring) gewährleistet.

Oberste Priorität in allen Untersuchungen hatte die Aufrechterhaltung des ÖPNV auf der Brücke. Zur Vermeidung von Überlastungssituationen wie auch eines schnelleren Voranschreitens der Schädigungsprozesse wird daher empfohlen, ein LKW - Befahrverbot für Fahrzeuge > 3,5 t auf der Brücke auszuschreiben, d.h. die Brücke soll nur noch für Straßenbahn- oder Schienenersatzverkehr gemeinsam mit Individualverkehr und Geh- und Radwegverkehr genutzt werden. Die auftretenden Beanspruchungen aus Verkehr auf der Brücke werden mit Hilfe des installierten Monitoring-Systems regelmäßig ausgewertet, bei Verdacht auf Missachtung der Beschilderung durch Anliefererverkehr werden verstärkt Kontrollen vorgenommen.

Ausnahmen gelten für Lösch-Fahrzeuge der Branddirektion im Einsatzfall sowie für bestimmte Fahrzeuge der Straßenreinigung und des Winterdienstes. Die Fahrer erhalten für das überfahren der Klingerbrücke eine Fahrtanweisung, die strikt zu beachten ist. Diese regelt das überfahren in Einzelfahrt mit bestimmten zugelassenen Fahrzeugtypen, möglichst auf den Gleisen unter Vermeidung des Begegnungsverkehrs mit einer entgegenkommenden Straßenbahn. Diese Überfahrten sind auf ein absolut erforderliches Minimum zu begrenzen, auftretenden Beanspruchungen der Brücke werden durch das installierte Monitoring-System erfasst und regelmäßig ausgewertet.